

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 20 (1894)
Heft: 37

Artikel: Trommeln und Pfeifen, kriegischer Klang
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-431962>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bureau Bundesrathaus. Bern



Lith. E. Senn, Zürich.

Illustriertes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz.

Trommeln und Pfeifen, kriegerischer Klang



Die Erde dröhnt! Rings rasselnde Manöver
In Republik jetzt, wie in Monarchie —
Sie sind, was bei der Mahlzeit das Hors d'œuvre,
Der blut'ge Krieg ist's saftige Röti.
Die Hufe stampfen und die Salven knattern,
Melodisch fällt auch die Kanone ein —
Ein Liedchen pfeifend, humpelt für die Mattern
Ein Marketender friedlich hintendrein!

Bergauf, bergab, durch Hecke, Bach und Graben
Bieht sich die Jagd, und weiten, grünen Turf,
Den Kittel schwingt die Schaar der Bauernknaben:
Käm' doch ein Häuslein ihnen in den Wurf!
Der Herr Major blickt nicht so unverdrossen,
Wie man gewöhnt; es ist ein eigen' Spiel:
Gar Männer sah noch heut auf stolzen Rossen
Und ging am nächsten Tag schon in Civil!

Auch auf den Bergen, in den schmucken Thälern
Der lieben Heimat blüht der blanke Stahl,
Auf breiten Wegen wogt es, schleicht auf schmalern,
Verdeckten Pfaden durch's Muotathal.
Das war ein Siegeszug von Schwyz bis Glarus!
Ein eim'ger Oberst nur bog sachte aus
Trotz einem »Redde legiones, Varus!« —
Er ging — und geht wahrscheinlich auch — nach Haus!

So siehst die armen Völker du sich quälen,
Die Führer schwitzen aufgeregten Bluts —
Der Alte nur mit seinen Cardinalen
Im Vatikan ist ewig guten Muth's.
Du hörst kein Fluchen und kein Babelschleifen,
Rampolla schickt auf Wunsch den Segen ein,
Und Leo meint oft: „Wenn die Trauben reifen
Läßt's doppelt schön sich Heil'ger Vater sein!“